



BigBrotherAwards 2020: Kurzbegründungen

Wichtig:

Preisträger bitte nicht kontaktieren vor Mittwoch, 16. September 2020, 14:00 Uhr

Sperrfrist für Veröffentlichungen über die Preisträger: **Freitag, 18. September, 18:00 Uhr**

Aufgrund der Covid-19-Pandemie werden nur 100 Personen in der Hechelei anwesend sein; es wird keinen Ticketverkauf an der Abendkasse geben. Es gilt Maskenpflicht in den Räumen der Hechelei; ausgenommen für Personen, die an ihrem Platz sitzen.

Wir bitten um Anmeldung für die Teilnahme an der Veranstaltung in der Hechelei.

Livestream:

<https://bigbrotherawards.de/stream>

Der Livestream aus der Hechelei Bielefeld startet am Freitag, 18. September, 17:45 Uhr –

Beginn der Veranstaltung ist 18 Uhr.

Links zu den Laudatio-Texten:

Die Laudatio-Texte zum Verlinken werden während der Verleihung live freigeschaltet auf

<https://bigbrotherawards.de/>.

Pressematerial:

Bildmaterial (Lizenz: CC BY-SA 4.0):

<https://bigbrotherawards.de/bilder>

Twitter: @digitalcourage

Mastodon: @digitalcourage@chaos.social

#BBA20, #BigBrotherAwards

Pressekontakt:

Telefon: 0521 1639 1639

Mobil: 0175 9849933

E-Mail: mail@digitalcourage.de

Weitere Informationen:

<https://bigbrotherawards.de/presse>

Wichtig: Preisträger bitte nicht kontaktieren vor Mittwoch, 16. September, 14:00 Uhr
Sperrfrist für Veröffentlichungen über die Preisträger: **Freitag, 18. September, 18:00 Uhr**

Was sind die BigBrotherAwards?

Spannend, unterhaltsam und gut verständlich werden die ‚Oscars für Überwachung‘ (Le Monde) an die größten Datensünder des letzten Jahres vergeben. Eine Jury aus prominenten Bürgerrechtlern verleiht jährlich diesen Datenschutz-Negativpreis an Firmen, Organisationen und Politiker.

Die BigBrotherAwards decken richtungsweisend Datenmissbrauch auf: Sie machten zum Beispiel Rabattkarten, Scoring, Mautkameras, Farbkopierer und Handyüberwachung als Gefahr für Grundrechte und Privatsphäre bekannt. Sie warnten schon früh vor der Gesundheitskarte, der Steuer-ID und der Vorratsdatenspeicherung. Schon lange vor den Skandalen bei Lidl, Telekom, Bahn und Co. wurden die BigBrotherAwards an diese Konzerne verliehen. Die BigBrotherAwards wirken: Nach der Verleihung eines BigBrotherAward an Tchibo, hat das Unternehmen den Handel mit Kundendaten gestoppt. Nach dem BigBrotherAward für die Computer Science Corporation (CSC) wurden die Vergaberichtlinien für die Aufträge von öffentlichen Stellen geändert, so dass Firmen mit dieser Art von Geheimdienstkontakten dabei nicht mehr berücksichtigt werden. Etliche Bundesländer haben daraufhin ihre Verträge mit CSC gekündigt.

Ein Abend der gelebten Politik mit den Mitteln des Theaters, geschliffener Rede, Musik und Tanz.

Moderiert werden die BigBrotherAwards 2020 von Moderator, Schauspieler und Kabarettist Andreas Liebold. Mehr zur Person:

<http://andreasliebold.de/Biografie.html>

Wichtig: Preisträger bitte nicht kontaktieren vor Mittwoch, 16. September, 14:00 Uhr
Sperrfrist für Veröffentlichungen über die Preisträger: **Freitag, 18. September, 18:00 Uhr**

Die Jury der BigBrotherAwards 2020

Frank Rosengart, Chaos Computer Club

Frank Rosengart programmiert im Kommunikationsbereich. Der Chaos Computer Club e.V. (CCC), 1981 gegründet, ist die größte europäische Hackervereinigung.

padeluun, Digitalcourage

padeluun ist Künstler und Gründungsvorstand von Digitalcourage. Digitalcourage setzt sich seit 1987 für eine lebenswerte Welt im digitalen Zeitalter ein und veranstaltet seit 2000 die BigBrotherAwards in Bielefeld.

Prof. Dr. Peter Wedde, Frankfurt University of Applied Sciences

Peter Wedde ist Professor für Arbeitsrecht und Recht der Informationsgesellschaft an der Frankfurt University of Applied Science sowie Herausgeber und Autor.

Rena Tangens, Digitalcourage

Rena Tangens ist Künstlerin, Internet-Pionierin und Vorstand von Digitalcourage. Sie hat 1987 Digitalcourage – damals als FoeBuD – mitgegründet. Für Ihre Arbeit wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet, darunter als Persönlichkeit des Verbraucherschutzes 2015, mit dem taz-Pantherpreis und der Ehrennadel der Stadt Bielefeld.

Dr. Rolf Gössner, Internationale Liga für Menschenrechte

Dr. Rolf Gössner ist Anwalt und Publizist. Aufgrund seiner Arbeit wurde er 38 Jahre lang rechtswidrig vom Verfassungsschutz überwacht. Die Internationale Liga für Menschenrechte e.V. ist eine gemeinnützige Nichtregierungsorganisation.

Dr. Thilo Weichert, Deutsche Vereinigung für Datenschutz, Netzwerk
Datenschutzexpertise

Thilo Weichert ist ehemaliger Datenschutzbeauftragter des Landes Schleswig-Holstein. Das Netzwerk Datenschutzexpertise ist ein Zusammenschluss von Expertinnen, die Gesetze und Technologien juristisch und technisch detailliert analysieren. Die Deutsche Vereinigung für Datenschutz e.V. (DVD) ist eine unabhängige Bürger.innenrechtsvereinigung.

Gastautorinnen:

Claudia Fischer, Jessica Wawrzyniak, Leena Simon, Digitalcourage

Preisträger und Kurzbegründungen

- Sperrfristen beachten –
- Änderungen vorbehalten: Es gilt das gesprochene Wort –

Kategorie „Mobilität“:

Tesla, vertreten durch die Tesla Germany GmbH, München

Laudator: Dr. Thilo Weichert

Tesla, vertreten durch die Tesla Germany GmbH, München, erhält den BigBrotherAward 2020 in der Kategorie „Mobilität“ dafür, dass sie Autos verkaufen, die ihre Insassen und die Umgebung des Autos umfassend und langfristig überwachen. Die erhobenen Daten werden permanent ausgewertet und können für beliebige Zwecke weiter genutzt werden.

Kategorie „Behörden und Verwaltung“:

Der Innenminister des Landes Brandenburg, Michael Stübgen, und sein Vorgänger, Karl-Heinz Schröter

Laudator: Frank Rosengart

Der Innenminister des Landes Brandenburg, Michael Stübgen, und sein Vorgänger, Karl-Heinz Schröter, erhalten den BigBrotherAward 2020 in der Kategorie „Behörden und Verwaltung“ für die dauerhafte Speicherung von Autokennzeichen. In Brandenburg werden seit vielen Jahren Fahrzeug-Informationen in über 40 Millionen Datensätzen im sogenannten „Aufzeichnungsmodus“ des Kennzeichen-Erfassungssystems KESY dauerhaft gespeichert, obwohl das Bundesverfassungsgericht diesbezüglich klare Grenzen gezogen hat.

Kategorie „Bildung“:

Firma BrainCo und der Leibniz-Wissenschaftscampus Tübingen

Laudatorin: Rena Tangens

Die Firma BrainCo erhält den BBA in der Kategorie „Bildung“ für ihre EEG-Stirnbander, die mittels Gehirnstrommessung angeblich die Konzentration von Schülerinnen und Schülern messen können. Der Konzentrationsgrad wird von einer LED auf dem Stirnband angezeigt und per Funk an den Lehrerrechner übermittelt. In USA und China wird diese Technik bereits in Klassenzimmern eingesetzt. Weiterer Preisträger ist der Leibniz-Wissenschaftscampus Tübingen, der ähnliche EEG-Stirnbander auch in Deutschland erprobt, kombiniert mit Eyetracking. Das ist Dressur statt Bildung.

Wichtig: Preisträger bitte nicht kontaktieren vor Mittwoch, 16. September, 14:00 Uhr
Sperrfrist für Veröffentlichungen über die Preisträger: **Freitag, 18. September, 18:00 Uhr**

Kategorie „Politik“:

Die Bundesregierung (CDU/CSU-SPD)

Laudator: Dr. Rolf Gössner

Die Bundesregierung (CDU/CSU-SPD) erhält den BigBrotherAward 2020 in der Kategorie „Politik“ wegen ihrer rechtlichen und politischen Mitverantwortung für den völkerrechtswidrigen US-Drohnenkrieg, der über die Datenrelais- und Steuerungsstation der US-Militärbasis Ramstein/Pfalz abgewickelt wird. Von hier, also von deutschem Boden aus, werden bewaffnete Drohneneinsätze zur Ausforschung von Zielpersonen und zu illegalen Hinrichtungen angeblicher Terroristen im Nahen und Mittleren Osten gesteuert, denen regelmäßig unbeteiligte Zivilpersonen zum Opfer fallen.

Kategorie „Digitalisierung“:

Bildungsministerin des Landes Baden-Württemberg, Susanne Eisenmann

Gastlaudatorin: Leena Simon

Die Bildungsministerin des Landes Baden-Württemberg, Susanne Eisenmann, erhält den BigBrotherAward 2020 in der Kategorie „Digitalisierung“, weil sie wesentliche Dienste der Digitalen Bildungsplattform des Landes von Microsoft betreiben lassen will.

Kategorie „Arbeitswelt“:

H&M Hennes & Mauritz B.V. & Co.KG in Hamburg

Laudator: Prof. Dr. Peter Wedde

Die H&M Hennes & Mauritz B.V. & Co.KG in Hamburg erhält den BBA 2020 in der Kategorie „Arbeitswelt“ für jahrelange, hinterhältige und rechtswidrige Verarbeitung von Beschäftigendaten im H&M-Kundencenter in Nürnberg. H&M hat hier Daten über Krankheiten von Mitarbeitern ebenso gesammelt wie über die von Angehörigen oder Kollegen. Diese Informationen haben H&M-Teamleiter im Rahmen von freundlichen Gesprächen am Arbeitsplatz oder in der Kaffeeküche erfragt.

Kategorie „Geschichtsvergessenheit“:

Innenministerkonferenz der Bundesrepublik Deutschland

Laudator: padeluun

Die Innenministerkonferenz der Bundesrepublik Deutschland erhält den BigBrotherAward 2020 in der Kategorie „Geschichtsvergessenheit“ für die Absicht, auf der Basis der Steuer-Identifikationsnummer eine lebenslang gültige Personenkenziffer einzuführen. Derartige Personenkenziffern wurden in den zwei Diktaturen auf deutschem Boden - im Nazideutschland und in der DDR – zur Erfassung, zur Repression bis hin zur Vernichtung genutzt. Sie widersprechen dem Geist des Grundgesetzes.

Wichtig: Preisträger bitte nicht kontaktieren vor Mittwoch, 16. September, 14:00 Uhr
Sperrfrist für Veröffentlichungen über die Preisträger: Freitag, 18. September, 18:00 Uhr

Organisatorisches

Datum, Uhrzeit	Freitag, 18. September 2020, 18 bis 20 Uhr Interviews in Absprache
Dauer	2 Stunden; anschließend Ausklang
Ort	Hechelei Bielefeld Ravensberger Park 6 33607 Bielefeld https://www.hechelei.de
Sperrfrist Nennung Preisträger	Freitag, 18. September 2020, 18:00 Uhr
Produktionsleitung	Nils Büschke
Pressebetreuung	Friedemann Ebelt, Rena Tangens, padeluun
Moderation	Andreas Liebold
Musik	Matthias Kämper https://www.matthiaskaemper.de/
Hotels	Buchungshotline der Tourist-Information Tel: 0521 51-2750 Tourist-Information Tel: 0521 51-6998 oder -6999 Fax: 0521 178811 touristinfo@bielefeld.de bielefeld.de
Fernsehaufnahmen Tonaufnahmen	Fernsehtaugliches Bühnenlicht ist vorhanden. Zusätzliche Scheinwerfer dürfen nicht aufgestellt werden. Tonmitschnitte vom Mischpult möglich. Aufzeichnung der Veranstaltung wird nach der Veranstaltung veröffentlicht. Bildmitschnitt ist möglich. Steckplatzbedarf bitte anmelden (mail@digitalcourage.de)
Aufbau	Die Veranstaltung wird gestreamt. ARD-Anstalten bestellen Bildmaterial bitte rechtzeitig beim WDR Bielefeld: Tel: 0521 5838-0, Fax: 0521 5838-280
Video-Stream	bigbrotherawards.de/stream
Websites	bigbrotherawards.de , digitalcourage.de
Organisation und Pressekontakt	Digitalcourage e.V. Marktstraße 18 33602 Bielefeld Tel: 0521 1639 1639, Fax: 0521 61172 E-Mail: mail@digitalcourage.de
Spendenkonto	IBAN: DE97 3702 0500 5459 5459 01 Konto: 5459 5459 01, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00